

1. Aufbaukurs IV – AP-Therapy Flossing und AP-Tower

Dieser Teil des Seminars findet am selben Wochenende statt, wie „AP-Tower“

Erlernen Sie die theoretische und praktische Anwendung der **AP-Therapy** in Verbindung mit Flossing.

Flossing ist eine Bandage-Technik zur Verbesserung der Beweglichkeit und Reduktion von Schmerzen.

Die betroffene Extremität wird gelenknah mit einem dehnbaren Latexband straff umwickelt, sodass das Gebiet großflächig unter Kompression steht. Dieser unter Umständen recht intensiv spürbare Zug wird einige Minuten aufrechterhalten. In dieser Zeit der Kompressionsphase nutzen Patient und Therapeut die gegebenen Möglichkeiten, je nach Indikation, das Gelenk und Gewebe aktiv, passiv oder assistiv zu bewegen. Manuelle Gelenktechniken unterstützen den Arbeitsablauf.

Nach einigen Minuten wird das Flossband wieder gelöst, sogleich zeigt sich eine verbesserte Beweglichkeit und ein geringeres Schmerzempfinden. Nach der mechanischen Kompression folgt durch das Lösen des Flossbandes eine verstärkte Durchblutung und Rückführung von lymphlastigen Stoffen aus dem interstitiellen Bindegewebe.

Von der Praxis, für die Praxis.



AP-Tower

Lernen Sie den speziellen Behandlungsstuhl und seine unendlichen Möglichkeiten genauer kennen.

- Wie nutze ich den AP-Tower für den Bereich Umfeldgestaltung?
- Welches Sicherheitsgefühl bietet der AP-Tower meinem Kunden?
- Welche Möglichkeiten der therapeutischen Lagerung bietet mir der AP-Tower?
- Wie kann ich den AP-Tower zur Entlastung des Patienten, der Wirbelsäule und meines eigenen Körpers einsetzen.
- Wie verbinde ich den AP-Tower mit assistiven und aktiven Bindegewebsmobilisation in Bewegung?

